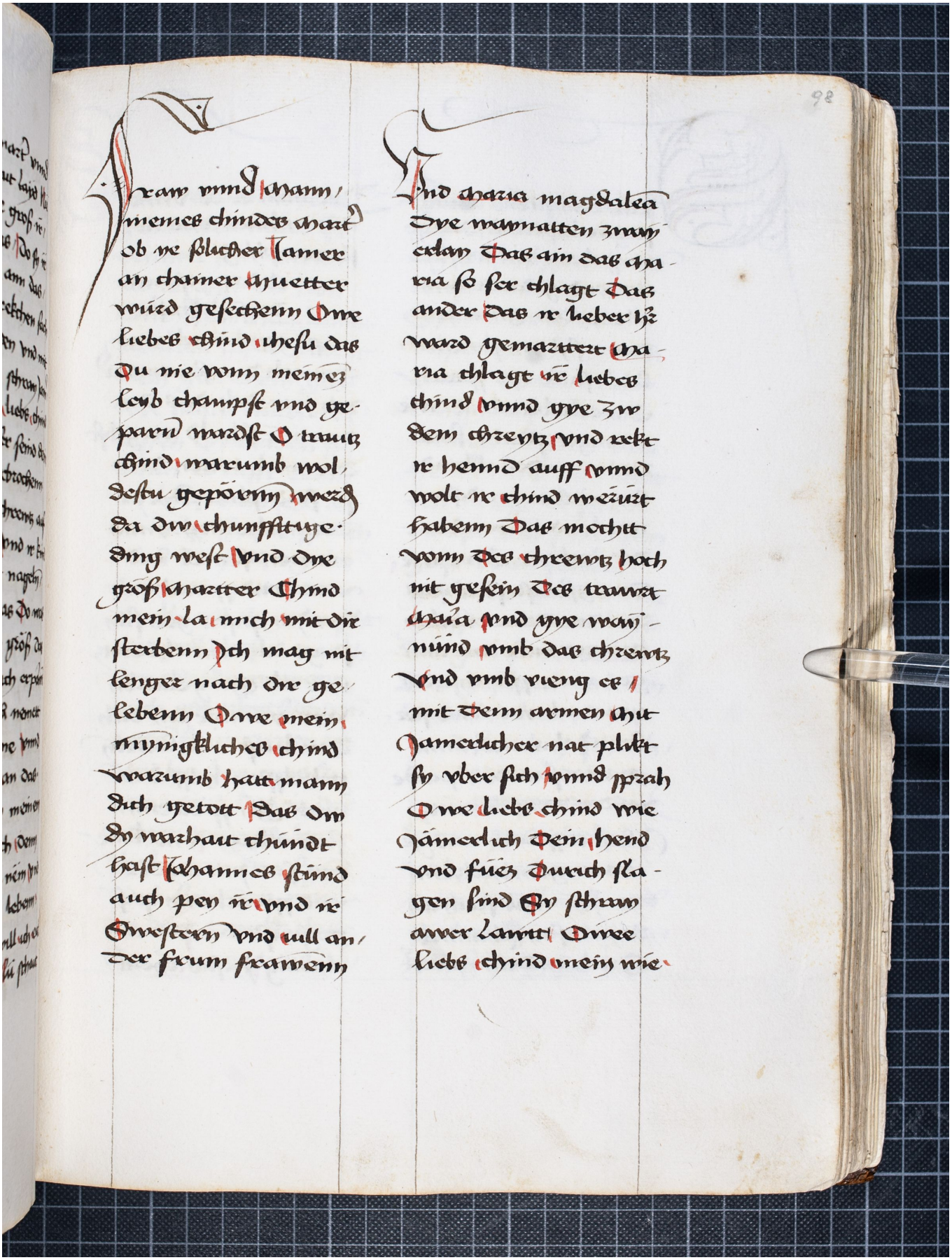
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



98

Fraw vnd mam
meines chindes chart
ob ye plicher Clamer
an chamer Chuetter
wird geschehen O we
liebes chind ihesu das
Du nie vom meinem
leyb chumpst vnd ge-
paren wardst O trawtz
chind warumb wol
destu gepörenn werd
da dw chunfftige-
dmg west vnd dye
groß charter chmd
mein la mich mit dir
sterbenn Ich mag mit
lenger nach dir ge-
lebenn O we mein
mynigkliches chind
warumb hatt mam
dich getott Das dw
dy warhaut chundt
hast Johannes stund
auch pey ir vnd ir
Swestern vnd vill an-
der frum frawenn

Vnd maria magdalea
Dye wainnatten zmay
erlay Das ain das ma-
ria so ser chlagt Das
ander Das ir lieber hz
ward gemartert ma-
ria chlagt ir liebes
chind vmd gye zw
dem chreytz vnd rekt
ir hemd auff vmd
wolt ir chind wezürt
habenn Das mochtt
vom des chreutz hoch
mit gesein des trawrt
maria vnd gye wai-
nünd vmb das chreutz
vnd vmb vieng es
mit dem armen chut
Jamerlicher nat plutt
sy vber sich vmd ppzah
O we liebs chind wie
Jämerlich dein hend
vnd füez durch sla-
gen sind Dy schraw
awer lawtt O wee
liebs chind mein wie